



AKADEMIE FUER TIERSCHUTZ
EROEFFNUNG EINER EINRICHTUNG FUER FORSCHUNG UND LEHRE
DES DEUTSCHEN TIERSCHUTZ-BUNDES E.V.

Detlef W. Fölsch

Im Juni 1986 wurde in der Münchener Vorortsgemeinde Neubiberg die Akademie für Tierschutz eröffnet unter Mitwirkung und im Beisein u.a. von Herrn Bundeskanzler Dr. Kohl, Herrn Dr. Karl Hillermeier, Stellvertreter des Bayrischen Ministerpräsidenten und Herrn Dr. A. Grasmüller, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes e.V. Die Festansprache (Abdruck siehe S. 7) hielt Herr Universitäts-Prof. Dr. A. Läpple.

Private Schenkungen in Höhe von 1,5 Millionen DM ermöglichten diesen lichten, gelungenen u-förmigen Bau, in dessen Mitte ein kleiner bepflanzter Steingarten angelegt ist. Die räumliche Aufteilung des Gebäudes spiegelt das Konzept dieser Begegnungs- und Forschungsstätte wider. Im Untergeschoss befinden sich Laborräume zur Entwicklung tierversuchsfreier Alternativmethoden. Sie stehen Doktoranden und Habilitanten unentgeltlich für Forschungen zur Verfügung. Den Gastforschern wird Unterkunft im 1. Stock des Hauses geboten. Im Parterre sind ansprechend gestaltete Tagungs- und Konferenzräume von unterschiedlicher Grösse gelegen. Aufs Modernste eingerichtete Vitrinen, Aquarien und Terrarien wecken das Interesse der Besucher und dienen somit der Aufklärung der Öffentlichkeit auf den Gebieten Tierschutz und Umweltschutz. Diese wertvollen Einrichtungen sind Schenkungen von Firmen.

Als vordringliche Aufgabe der Akademie wird die weltweite Sammlung aller bisherigen Alternativmethoden an die Hand genommen werden.

Das Tagungsprogramm bis Ende 1986 trug folgende Titel:

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche (Juli/August 1986).

Das Neue Tierschutzgesetz (6./7.9.1986).

Die Führung eines Tierheimes (13./14.9.1986).

Der Tierschutzbeauftragte - der Tierschutzinspektor (20./21.9.1986)

Podiumsdiskussion: Tier- und Verbraucherschutz (27./28.9.1986).

Der hauptamtliche Tierpfleger (11./12.10.1986).

Der Tierschutzverein (25./26.10.1986).

Tierversuche - Alternativforschung (18./19.10.1986).

Podiumsdiskussion: Massentierhaltung - Ende des kleinbäuerlichen Betriebes (1./2.11.1986).

Jungtierschutz - Jugendgruppenleiter - Seminar (7.-9.11.1986).

Wann wird die Tierhaltung eine Qual? (22./23.11.1986).

Naturschutz - Artenschutz - Biotopschutz (29./30.11.1986).

Podiumsdiskussion: Politik und Tierschutz (6./7.12.1986).

Das Programm für das 1. Halbjahr 1987 kann bezogen werden bei

Akademie für Tierschutz
Spechtstrasse 1
D-8014 Neubiberg
Tel. 089 60 30 08

